Anfrage	Datum	Nummer	
öffentlich	23.09.2025	F0291/25	
Absender			
CDU/FDP-Stadtratsfraktion			
Adressat			
Oberbürgermeisterin			
Frau Simone Borris			
	1		
Gremium	Sitzung	Sitzungstermin	
Stadtrat	25.09.2	25.09.2025	
Kurztitel			
Drohnenabwehr			

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die zunehmende Verbreitung und technische Weiterentwicklung von Drohnen stellen ein wachsendes Sicherheitsrisiko dar, insbesondere bei großen Menschenansammlungen. Internationale Konflikte, wie der Krieg in der Ukraine, zeigen, dass Drohnen gezielt zur Spionage oder als Angriffswaffen eingesetzt werden. Um potenzielle Gefahren zu minimieren und die Bevölkerung zu schützen ist eine frühzeitige Auseinandersetzung mit dieser Thematik daher essenziell.

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Cochstedt erforscht und testet bereits Drohnentechnologien in seinem Nationalen Erprobungszentrum für Unbemannte Luftfahrtsysteme Die Nähe zu Magdeburg sowie die enge Zusammenarbeit mit den lokalen Ordnungsbehörden bieten ideale Voraussetzungen, um ein effektives Drohnenabwehrkonzept zu entwickeln und umzusetzen.

Dazu frage ich die Oberbürgermeisterin:

- 1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die aktuelle Bedrohungslage durch Drohneneinsätze bei öffentlichen Veranstaltungen in der Stadt?
- 2. Gab es in den vergangenen Jahren sicherheitsrelevante Vorfälle im Zusammenhang mit Drohnen bei öffentlichen oder städtischen Veranstaltungen?
- 3. Bestehen bereits Kooperationen mit der Landespolizei Sachsen-Anhalt oder anderen Sicherheitsbehörden im Bereich der Drohnenabwehr? Wenn ja, mit welchen Institutionen und in welchem Umfang?
- 4. Wie steht die Stadt zur Durchführung eines gemeinsamen Pilotprojekts mit dem DLR (Cochstedt) und der Landespolizei Sachsen-Anhalt zur Drohnenabwehr bei städtischen Veranstaltungen und welche Voraussetzungen (technischer, finanzieller und rechtlicher Art) wären erforderlich, um ein solches Pilotprojekt umzusetzen?

Ich bitte um eine ausführliche schriftliche Stellungnahme innerhalb der vorgegebenen Frist gemäß § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg. Ich bitte um kurze Benachrichtigung, wenn diese Frist nicht eingehalten werden kann.

Julian Schache Stadtrat CDU/FDP Stadtratsfraktion